

Textliche Erläuterungen

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 78/2023, zum Rechnungsabschluss 2023

1. Umsetzung der mit dem Voranschlag 2023 verfolgten Ziele und Strategien:

Der Haushalt wurde auch im Jahr 2023 wie geplant umsichtig und sparsam geführt. Bereits laufende Projekte, deren Finanzierung schon gesichert war, wurden umgesetzt, das Projekt „Kanalbau Stockenboi“ verläuft nach Plan.

Ein weiteres Vorhaben wurde mit der Erweiterung der KITA begonnen. Die Finanzierung ist ebenfalls gesichert und das Projekt soll 2024 fertiggestellt werden. Ziele und Strategien, die mit dem Voranschlag 2023 gesetzt wurden, konnten weitestgehend umgesetzt und erreicht werden.

2. Beschreibung des Haushaltes:

2.1. Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Wesentliche Abweichungen hat es zum einen einnahmenseitig gegeben. Die Einnahmen der Ertragsanteile sind leicht zurückgegangen, hier gab es ein Minus von **EUR 51.200,00** zu verzeichnen.

Die Entwicklung der Kommunalsteuer kann mit Mehreinnahmen in Höhe von **EUR 34.000** wieder als durchwegs positiv bezeichnet werden.

Seitens der Abteilung 4 und 5 wurden 2023 auf Grund der Endabrechnung für 2022 **EUR 35.300,00** der eingehobenen Beiträge refundiert.

Ausgabenseitig wurden im operativen Haushalt viele kleinere veranschlagte Positionen nicht zur Gänze ausgeschöpft.

2.2. Abschlussstand wesentlicher Maßnahmen im Besonderen:

Das Projekt „Naturbad Stockenboi“ ist mittlerweile in der Fertigstellung. Die Finanzierung und Umsetzung sind nach Plan verlaufen und es werden 2024 nur mehr ein paar letzte kleinere Maßnahmen ergriffen werden.

Das Projekt „ABA/ARA Stockenboi“ wurde 2022 um EUR 2.000.000,00 erweitert und ist mit 2023 weiter vorangeschritten. Die Umsetzung verläuft nach Plan.

2023 wurde ein weiteres Vorhaben gestartet. Mit der Erweiterung der KITA wurde im Sommer begonnen, die Fertigstellung soll im Sommer 2024 erfolgen. Die Finanzierung verläuft nach Plan.

3. Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

3.1. Summe der Erträge und Aufwendung:

Erträge:	4.244.864,36
Aufwendungen:	4.188.808,09
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	71.677,77
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	40.802,03
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:	86.932,01

3.2. Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	5.295.719,11
Auszahlungen:	5.405.709,61

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: -109.990,50

3.3. Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen:	2.119.083,03
Auszahlungen:	2.007.275,95
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung:	111.807,08

3.4. Veränderung an Liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	1.103.738,46
Endbestand liquide Mittel:	1.105.555,04
davon Zahlungsmittelreserven	647.765,11

3.5. Analyse des Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes:

Insgesamt konnte der Ergebnishaushalt mit einem positiven Ergebnis, und auch der Finanzierungshaushalt auf Grund der unter Punkt 2.1. erläuterten Umstände gut abgeschlossen werden. Der Liquiditätsüberschuss aus den Vorjahren wurde somit nicht zur Gänze benötigt und steht für einen Ausgleich des Voranschlages 2024 zu Verfügung.

Finanzierungsrechnung Saldo 5: - 109.990,50

Ergebnis SA 5 Bauhof	5.226,16
Ergebnis SA 5 Wasserversorgung	-6.490,25
Ergebnis SA 5 Kanal Zlan	3.957,61
Ergebnis SA 5 Kanal BA 01	-46.414,30
Ergebnis SA 5 Müll	-8.029,39
Ergebnis SA 5 Wohnungen	8.566,22
Ergebnis SA 5 Goldeckstraße	38.232,18
ZMR Zuführungen	18.231,15
Chronik-Einzahlung Girokonto 2023	-30.027,47
Ergebnis SA 5 Kanalbau	-187.330,89
Ergebnis SA 5 Erweiterung KITA	-35.797,74
Ergebnis SA 5 Strandbad	187.351,89

KITA Überschuss 2022 100.000,00

Ergebnis FHH bereinigt 42.534,33

Abgang Strandbad 2022: 180.335,00

Liquiditätsüberschuss: 222.869,33

Liquiditätsüberschuss Vorjahre ohne
Vorhaben gerundet + 74.500,00

Verfügbare Mittel 2024 gerundet: 297.400,00

Da der Voranschlag 2024 mit **EUR -251.700,00** negativ erstellt wurde, werden diese Mittel in erster Linie für einen Ausgleich verwendet werden müssen. Da jedoch auch über den Strukturfonds und §25 Finanzausweisungen Mehreinnahmen (noch nicht veranschlagt) in Höhe von rund EUR 110.000,00 zugesagt wurden, wird die finanzielle Situation für 2024 dadurch deutlich entschärft werden.

3.6. Vermögensrechnung:

Summe AKTIVA:	€ 13.951.909,48
Summe PASSIVA:	€ 13.951.909,48
Nettovermögen (Ausgleichsposten)	€ 3.009.435,06

3.7. Analyse des Vermögenshaushaltes:

Weitere Korrekturen in der Eröffnungsbilanz wurden nicht vorgenommen.
Das Naturbad in Stockenboi ist mittlerweile in Betrieb die erste Abschreibung bzw. Auflösung der Kapitaltransferzahlungen ist mit 2022 erfolgt.

Der Kanalbau befindet sich noch in Umsetzung, ebenso die Erweiterung der KITA.

3.8. Stand und Entwicklung des Gemeindevermögens und der Finanzschulden:

Mit dem Kanalbau in Stockenboi erhöht sich der Schuldenstand der Gemeinde erheblich. Eine Gebührenanpassung/-erhöhung ist schon 2022 erfolgt und die Zusammenlegung und Richtigstellung der Verhältnisse von Benützungs- und Bereitstellungsgebühren der Gebührenhaushalte ist ab 2024 beschlossen.

Bereits bestehende Finanzschulden werden planmäßig getilgt.

Vermögen - siehe dazu Punkt. 3.7.

4. Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015:

Siehe Punkt 3.8. Ansonsten gibt es im Jahr 2023 keine wesentlichen Abweichungen zu dokumentieren.